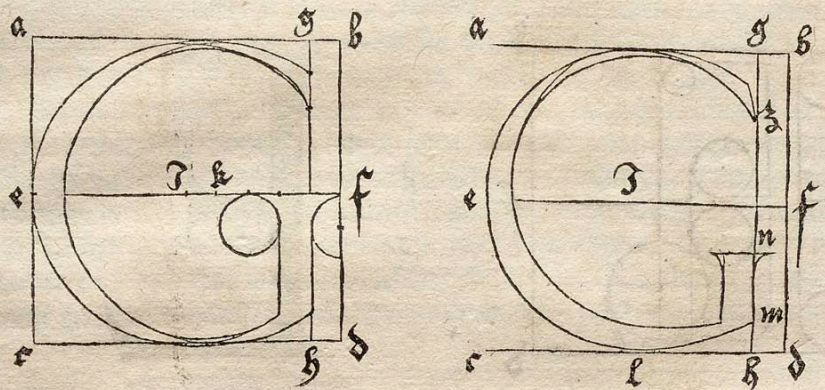
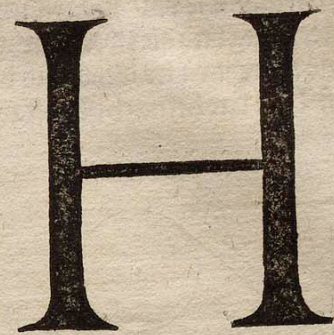
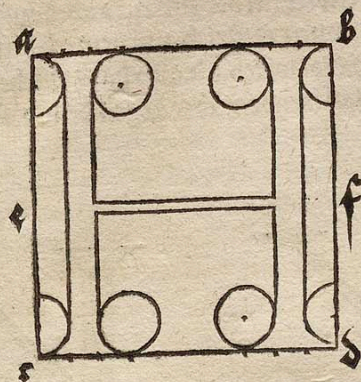


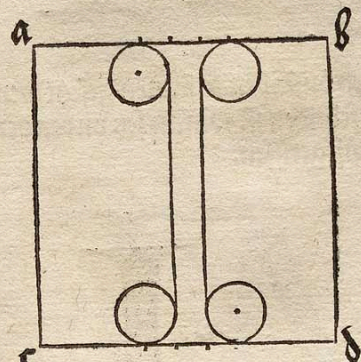
Zem das .g. mach zu gleycher weysß wie fornen das .c. beschriben ist/ allein vor der lini .g.h. zeuch den breiten strich des bußtaben von der rundirung gerad oberßich bis an die lini .e.f. vnd schweyß in oben auß wie du vor gelert bist/ aber vnden laß die eck vnd winckel beleyben. Oder mach das .g. also in die forgeteylten fierung/ reiß eyn Diameter .c.b. vnd setz den zirkel mit dem eyn fuess in den puncten .i. vnd mit dem anderen reysß eyn cirkeldrum auß dem .e. bis mitten auß .c.d. da hin setz eyn .l. also reysß auch von dem .e. oberßich an die lini .a.b. bis an die aufrechten .g. da hin setz ein .z. Darnach setz auf die lini .g.h. ein puncten .m. eyn zehent teyl von der leng .g.h. vnd zeuch ob dem .h. mit der hand .l.m. rund zúßamen. Darnach zeuch auß dem .z. oberßich eyn ortlini so lang des bußtaben strich breyt ist/ vnd neyg die lini mitten zwischen die cirkellini vnd der aufrechten .g.h. von disem ende zeuch mit der hand ein runde lini bis an die lini .a.b. da die cirkellini an rúrt. Darnach schneyd .g.h. vnden mit eynem puncten .n. eyn dreytel ab/ also hoch zeuch den / breyten aufrechten zug von dem .m. oberßich/ vnd mach die ausschweyffung oben noch so breyt als der zug ist. Darnach setz den cirkel mit dem eyn fuess so weyt ob dem .i. als breyt des bußtaben breyter zug ist/ in den Diameter .c.b. vnd reysß mit der weyten .e.i. mit dem anderen fuess eyn cirkellini die die eusser cirkellini oben rúrt/ vnd ende vnden ob dem .l. Darnach zeuch die lini von der hand zú dem breyten aufrechten zug bey der höhe des .m. vnd zeuch auch oben von der hand die kleiner breyten des bußtaben zugs. Wie das hernach ist außgerissen.



Zem das .h. mach in seyner fierung von zweyen der grösseren breyten aufrechten zügen so hoch die fierung ist/ also das sie eussere ausschweyffung die vier eck der fierung .a.c. vnd .b.d. an rúren/ vnd wie du die breyten aufrechten züge der bußtaben oben vnd vnden auß bey den seitten außschweyßten solt/ bistu fornen berichte/ daß eyn ytellicher bußtab ist in eynem ytellichen breyten aufrechten strich oben vnd vnden in seyner ausschweyffung/ drey mal so breyt als in der mit/ wo anderst keyn dünner strich daran felt/ so das gethan ist als dann mach den dünnen zwerch zug zwyschen den aufrechten mitten auß der lini .e.f. Wie das vnden ist außgerissen.



Zem das .i. mach mit einem breyten zug mitten in sein fierung/ das es oben vñ vnden anrúrt/ vnd schweyß den oben vnd vnden auß/ wie das vorgemelt / vnd hernach ist außgerissen.



Zem das .k. den ersten zug thu fornen herab in der fierung gleich messig dem forderen zug im .h. darz nach zeuch den anderen dünnen zug vñ dem breyten aufrechten zug/ also dz er die zwerchlini in der fierung .e.f. vnden anrúrt ober ort oberßich vnd hinderßich an .a.b. vnd paralel gegen dem rechten Diameter/ aber die ausschweyffung an disem zug mach oben an der zwerchen .a.b. auß ytellicher seitten eyn zehent teyl breyt von der leng .a.b. vnd die forder ausschweyffung / thu mit einem cirkelriß des Diameter mit breyter sey dann der dün strich preyt ist/ aber des andern cirkels Diameter/ damit du die anderen seitten ausschweyßst/ mach zweymal so preyt/ als da ist die cirkellini damit die forigen geraden preyten aufrechten strich außgeschweyßt sind. Darnach zeuch von disem dünnen zug den vndern preyten zug vnderßich herab/ das er auch paralel mit der fierung Diameter sey vñ sein anfang/ nim auß dem spitz winckel/ den da macht der dün zug an dem aufrechten preyten/ vnd zeuch in mit seiner ausschweyffung bis in das eck .d. doch also/ setz zwen puncten auß der lini .c.d. herfür alweg ein zehent teyl von .c.d. darzwischen breyt / vnd zeuch den vorgedachten breyten zug mit plintrissen in das forder felt/ aber darnach mustu disen zug ausschweyßen/ dem thu also/ setz ein puncten .g. auß die lini .e.f. so weit vñ dem .f. herfür so preyt der dünner strich des bußtabe ist/ darein setz ein cirkel mit dem ein fuess vñ den andern in den puncten .d. vnd reiß darauff fürhin durch den preyten blinßtrich/ so gibt dir dise lini die vnder rundung des zípfels aber die ober ausschweyffung mach also / teyl .f.d. mit einem puncten .h. in der mitt von einander/ vnd setz einen cirkel mit dem ein fuess darein / vñ mit dem anderen reiß auß dem .d. ein cirkellini herfür bis an den breyten strich.